



Internationaler Zusammenschluss LPA und GGV

Die internationalen Wirtschaftskanzleien LPA und GGV erweitern ihren Aktionsradius durch ein neues Bündnis. Ab Januar 2019 tritt damit in Deutschland unter dem Namen LPA-GGV eine neue Größe auf den Markt für Wirtschaftskanzleien.

LPA-GGV wird aus mehr als 230 Rechtsanwälten und Steuerfachleuten bestehen, die in weltweit 14 Büros zu finden sind, darunter in Paris, Brüssel, Dubai, Hongkong, Shanghai, Tokio und Algier. Die Schwerpunkte der Kanzlei bestehen neben einem breiten wirtschaftsjuristischen Fundament in Immobilientransaktionen, Fusionen und Übernahmen (M&A), in der Finanzbranche sowie in Steuerangelegenheiten.

In Deutschland wird LPA-GGV Rechtsanwälte, Notare, Steuerfachleute und Wirtschaftsprüfer umfassen. Mit drei Standorten in den wichtigsten Städten Deutschlands (Frankfurt, Hamburg, München) wird LPA-GGV 65 Berufsträger umfassen. Nicht erfasst von diesem Zusammenschluss ist die Kanzlei GGV Paris.

Ziel des Zusammenschlusses ist es, die deutsch-französische Positionierung beider Kanzleien zu verstärken. Sowohl LPA als auch GGV sind von der Wichtigkeit der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Frankreich überzeugt und wollen durch ihren Zusammenschluss zur führenden Kanzlei in diesem Segment werden. LPA und GGV zeichnen sich durch ihre besondere Expertise im deutsch-französischen Wirtschaftsverkehr, bei grenzüberschreitender Steuergestaltung, fondsgestützten Investments sowie bei M&A-Deals aus, welche auf einer zwanzigjährigen interkulturellen Erfahrung ihrer Partner basiert. Zeitgleich zu dem Zusammenschluss mit GGV konnte LPA Paris ihren German Desk ausbauen und zwei im deutsch-französischen Geschäft seit über 20 Jahren erfahrene Partner dazugewinnen. Der German Desk in Paris umfasst somit 10 Anwälte.

LPA ist in Frankreich eine renommierte Kanzlei und rangiert in allen Rankings auf den vordersten Plätzen. Die Wurzeln von LPA reichen zurück ins Jahr 1983, als zwei französische Kanzleien sich nach zehn Jahren Eigenständigkeit zu Lefèvre, Pelletier & Associés (LPA) verbanden. LPA fasste in den Folgejahren unter anderem eindrucksvoll Fuß in Fernost. 2016 fusionierte LPA mit CGR legal, einer Kanzlei, die ihrerseits auf zwölf erfolgreiche Jahre zurückblickte.

LPA ist in Deutschland seit 6 Jahren durch das Münchner Büro vertreten. LPA München ist in dieser Zeit stark gewachsen und hat sich insbesondere im Bereich von Immobilientransaktionen und Erneuerbaren Energien eine erhebliche Marktrelevanz aufgebaut. Das grenzüberschreitende Beratungsgeschäft mit Frankreich ist ein wesentliches Kerngeschäft.

GGV Grützmaker Gravert Viegner ist eine 1974 gegründete Partnerschaft von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Notaren und Avocats à la Cour. Sie ist spezialisiert auf die Beratung im deutsch-französischen Wirtschaftsverkehr, nationale und internationale Steuergestaltung, Immobilien- und Gesellschaftsrecht sowie internationale Fusionen und Übernahmen.